

ZWEIUNDZWANZIGSTES  
(LETZTES)  
**ABONNEMENT-KONZERT**

IM SAALE DES  
GEWANDHAUSES ZU LEIPZIG  
DONNERSTAG, DEN 21. MÄRZ 1907.

Dirigent: Professor *Arthur Nikisch.*

ERSTER TEIL.

**Symphonie** (Nr. 8, Fdur, Op. 93) von L. VAN BEETHOVEN.

I. Allegro vivace e con brio. II. Allegretto scherzando. III. Tempo di Menuetto.  
IV. Allegro vivace.



ZWEITER TEIL.

**Neunte Symphonie** (D moll) mit Schlußchor über Schillers Ode »An die Freude« (Op. 125) von L. VAN BEETHOVEN.

Die Soli gesungen von Frau *Tilly Cahnbley-Hinken* aus Dortmund, Fräulein *Bertha Katzmayer* aus Wien, den Herren *Paul Reimers* aus Berlin und *Hans Schütz* aus Leipzig. (Der Männerchor verstärkt durch Mitglieder des *Leipziger Lehrer-Gesangvereins.*)

I. Allegro ma non troppo, un poco maestoso. II. Molto vivace. III. Adagio molto e cantabile. IV. Finale.

Orchestersatz.

Deine Zauber binden wieder,  
Was die Mode streng geteilt;  
Alle Menschen werden Brüder,  
Wo dein sanfter Flügel weilt.

Rezitativ.

O Freunde, nicht diese Töne, sondern  
laßt uns angenehmere anstimmen und  
freudenvollere!

Wem der große Wurf gelungen,  
Eines Freundes Freund zu sein,  
Wer ein holdes Weib errungen,  
Mische seinen Jubel ein!

Allegro assai.

Soli und Chor.

Freude, schöner Götterfunken,  
Tochter aus Elysium,  
Wir betreten feuertrunken,  
Himmlische, dein Heiligtum.

Ja, wer auch nur Eine Seele  
Sein nennt auf dem Erdenrund!  
Und wer's nie gekonnt, der stehle  
Weinend sich aus diesem Bund!

*Mus II 9 172,*